

Zeitschrift: Helvetischer Hudibras : eine Wochenschrift
Herausgeber: Franz Josef Gassmann
Band: - (1797)
Heft: 28

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Innhalt.

	Seite.
Schwörtag	1
Hudibras träumt	9
Hudibras denkt über dieſeits und jenseits	17
Fortſetzung	25. 33
Der dankbare Emigrant	41
Befchluß Hudibrabiſcher Gedanken	49
Urians Kritik über die Hudibriſch. Gedanken	57
Fortſetzung	65
Hudibrabiſches Gaſtmal	73
Fortſetzung	18. 89. 87
Einfendung über Erziehung	305
Befchluß des Hudibrabiſchen Gaſtmals	112
Erſtes Geſpräch über die Hudibrabiſchen Gedanken	120
Etwas über Quackſalberey	128
Zweytes Geſpräch über das Gute und Böſe	136
Hymne an die Schönheit	144
Urians Bemerkungen über die Hymne	152
Fortſetzung	170
Anhang zu Urians Geſprächen	168
Klage einer Weibſperſon über die Verachtung ihres Geſchlechts	176
Werth und Unwerth eines Journaliſten	184
Zweyte Einfendung der Frau Nachbarin	132
Sailers Gedanken über Philoſophie	100
Ueber Vaterlandsliebe	108
Fortſetzung	116

Scharaden und Räthsel.

	Seite		Seite
Marant	56	Liebhaber	24
Apotheker	119	Maulesel	80
Bart	143	Meyer	135
Bleyfist	64	Musikant	72
Buona Parte	161	Narr	127
Edelgestein	32	Rechenschaft	104
Gasmann	204	Regen	26
Gast	48	Robespierre	88
Grabscheit	159	Rom	112
Handschuh	115	Schatten	112
Kaffee	119	Sporne	8
Kirchhof	131	Weiberguth	40
Kafey	151	Weltner	36
Lichtstock	183	Weltweisheit	107

Auflösung der letzten Scharade.

Handschuh.

Scharade.

Mein Erstes kommt zwey und fünfzig mal im Jahr,
 das Zweyte wächst an den Bäumen, das Dritte ist
 die Pflicht eines Esels. Das Ganze bin ich, und er-
 warte ein Trinkgeld, jemehr, je lieber; denn ich hab
 es höllisch nöthig.

Ich wünsche Euch in diesem Wirrewarr,
 Ein schönes, glückliches Neujahr,
 Des Himmels Gunst und allen Segen,
 Und einen Sackvoll Geld daneben.
 Ich bin gar ein schlechter Poet,
 Was schadts, wenn man mich nur versteht.
